



Der Yeti am 19. November 2021 zwischen den anderen historischen Fahrzeugen der TEZ. Links der Kometa, rechts der Tatra-Triebwagen EMU 89.

Der Veterán klub železníc Poprad (www.tatranskaelektricka.sk) in der Slowakei hat die Ge 4/4 112, vom RBS-Personal Yeti genannt, des Regionalverkehrs Bern–Solothurn (RBS) erworben. Der Verein will mit ihr auf den Strecken der Tatranské elektrické železnice (TEZ) Touristenzüge mit wiederaufzubauenden Sommerwagen führen und damit auch ihren ältesten Triebwagen Kometa entlasten.

1955 und 1965 beschafften die Vereinigten Bern-Worb-Bahnen (VBW) in Hagen (D) je eine dort nicht mehr gebrauchte vierachsige Güterzuglokomotive. Die VBW benötigten diese beiden zugkräftigen Lokomotiven für den stark gestiegenen Güterverkehr. Bei der Fusion mit der Solothurn-Zollikofen-Bern-Bahn (SZB) änderte sich wenig am Einsatzgebiet, aber nach dem Wegfall des Rollschmelerverkehrs im Worblental 1986 leisteten die beiden Lokomotiven nur noch sehr wenige Kilometer. Daraufhin rüstete der RBS beide Maschinen mit demontierbaren Schneepflügen aus und verwendete die Lokomotiven vornehmlich für Schneepflugfahrten.

Matthias Emmenegger



Am 16. Mai 1998 wartet die Ge 4/4 112 anlässlich einer Extrafahrt in Biberist auf die Überholung.